

Antrag

Schaffung einer Amtsblatt-Seite für die Stadtratsfraktionen

Der Stadtrat der Stadt Weißenfels möge folgendes beschließen:

Die Stadtverwaltung wird damit beauftragt die Möglichkeit der Erstellung einer Seite/mehrerer Seiten im Amtsblatt für Texte gewisser Maximalgröße der Fraktionen zu prüfen und gegebenenfalls durchzuführen.

Begründung:

Den städtischen Fraktionen soll Raum geboten werden, gegen Einhaltung gewisser Grundsätze und -regeln, ihre Erfolge, Neuigkeiten, o.ä., aus dem Stadtrat darstellen zu können. Vorbild hierfür soll der Fraktionsteil des Amtsblattes Weimar (Bild im Anhang) sein. Somit können auch Leute erreicht werden, die nicht in fraktionseigenen Newslettern stehen, keine Sozialen Medien nutzen, aber dennoch mehr über die Fraktionsarbeit erfahren möchten.

Aus Gründen des Platzverbrauchs und der Kosten soll dazu erst ermittelt werden, wie hoch die Ausgaben einer zusätzlichen Seite im Amtsblatt sein würden. Zudem soll es nur Fraktionen gestattet werden, eigene Texte zu veröffentlichen, da sonst die besondere Stellung der Fraktionen abgewertet würde und zudem die Ausgaben ins unermessliche steigen würden, wenn sich die Zahl der Fraktionslosen vergrößerte.

Im Auftrag der Fraktion



Eric Stehr
Stadtrat Die PARTEI Weißenfels

FRAKTIONEN im Weimarer Stadtrat



Heimat. Schönheit. Erholung.

»Die Umgebung Weimar mutet vom Landschaftsbild eher unauffällig und bescheiden an. Auch heute noch ist es die geistesgeschichtliche Vergangenheit, die die Besucher aus nah und fern anzieht. Wer sich jedoch mit der Landschaft näher befasst, wird bald ihrem Zauber erliegen«, heißt es im WEIMAR-Band der Reihe »Werte der deutschen Heimat« (Böhlau 1999). Um diese besondere Einheit von Landschaft und Geistesgeschichte infrastrukturell auszubauen, haben wir gemeinsam mit den Fraktionen SPD und weimarwerk bürgerbündnis + FDP + Piraten einen Stadtratsantrag eingebracht: »Naherholung stärken!« In den Wochen der Covid-Isolation ist der Sinn für die Schönheit unserer »unheroischen Landschaft« (Goethe) wohl von vielen (neu) entdeckt worden. Zahlreiche Planungen in der Stadt behandeln Teilaspekte dieses »Handlungsfeldes«, eine sinnhafte konzeptionelle Zusammenführung fehlt aber. Wir haben vorgeschlagen, den Naherholungswert Weimars umfassend zu analysieren und, so Potentiale gesehen werden, durch Maßnahmen zu erhöhen. Dafür sollen zunächst die bereits vorliegenden Konzepte, Planungen, Leitsysteme und Masterpläne nicht isoliert fortgeschrieben, sondern – durchaus auch projektbezogen – zusammengedacht werden. Eine schnelle Realisierbarkeit soll bei der Etatisierung von Maßnahmen Priorität haben. Wir empfehlen zielgerichtete Gespräche mit dem Landkreis, ebenso eine Schwerpunktsetzung.

FÜR DIE FRAKTION: DR. PETER KRAUSE

Fraktion CDU Weimar

Erfurter Straße 12, 99423 Weimar

Telefon: (0 36 43) 85 05 80, Fax: (0 36 43) 85 05 82

E-Mail: fraktion@cdu-weimar.de

Internet: www.cdu-weimar.de

FRAKTIONEN im Weimarer Stadtrat



Investitionen planvoll umsetzen

Nachdem die Landesregierung im März diesen Jahres eine Kommunalinvestitionsoffensive in Höhe von insgesamt 500 Mio. € für die Jahre 2020–24 auf den Weg gebracht hat, konnte auch Weimar davon profitieren. Mit Beschluss des Stadtrates im Juni wurde über die Verwendung von über 4,4 Mio. € aus dem Landestopf entschieden. Viele, bisher aus mangelnden Mitteln verschobene Investitionen, konnten angegangen werden: Straßenbau, Baumersatzpflanzungen, Buswartehäuschen, und der Radweg nach Gaberndorf. Es stehen Dank der Landesmittel und unserer Initiative nun auch 100.000 € mehr für Anschaffungen dringend benötigter Ausstattung in den Weimarer Schulen zur Verfügung, als im Haushalt für 2020 geplant. Nichtsdestotrotz liegen noch immer viele notwendige Projekte in unserer Stadt auf Eis – seit Jahren im Haushalt angemeldet und nie umgesetzt. Beispielhaft ist hier die noch immer fehlende Beleuchtung des Hopfgartener Weges in Tröbsdorf zu nennen. Und obwohl die zusätzlichen Mittel vieles ermöglichen, kann dies nur der Anfang sein. Es braucht für Weimar ein Investitionskonzept, das u.a. Antworten gibt auf die Frage, wie zukünftig mit städtischen Immobilien verantwortungsvoll umgegangen wird und wie Bildung in Schulen umgesetzt werden kann, um modernen Anforderungen zu genügen. Weimar braucht ein Konzept, das Bewährtes und Vorhandenes erhält und die Stadt zukunftsfest sichert.

FÜR DIE FRAKTION: DIRK MÖLLER

Fraktion DIE LINKE.

Goetheplatz 9b, 99423 Weimar

Telefon: (0 36 43) 20 26 46, Fax: (0 36 43) 20 26 13

E-Mail: die-linke-apolida-weimar@t-online.de

Internet: www.dielinke-weimar.de

FRAKTIONEN im Weimarer Stadtrat



Für Weimar

Das Weimarer Konjunktur- und Krisenbewältigungspaket wurde im Stadtrat beschlossen. Das ist gut. Hinter dem sperrigen Namen verbirgt sich ein Investitionsprogramm in Höhe von ca. 5 Mio. € für das Jahr 2020, zusätzlich zum eigentlichen Vermögenshaushalt Weimars. Die zusätzlichen Mittel stammen aus dem Landesprogramm zur Stärkung der Kommunen. Besonders erfreulich, dass diese Fördermittel – die sich vollständig aus Steuermitteln speisen, die wiederum durch Arbeitnehmer und Unternehmen erwirtschaftet werden – für Maßnahmen verwendet werden, die den Menschen in Weimar direkt zu Gute kommen. Viele Themen, die in zahlreichen Gesprächen an uns herangetragen wurden, für die sich das weimarwerk seit langem einsetzt, können nun umgesetzt werden. Ausbau der Straßenbeleuchtung, mehr Bänke und Papierkörbe, die Neuausstattung von Spielplätzen, Brandschutzmaßnahmen in Kindergärten, Mittel für Neupflanzungen von Bäumen und drängende Verbesserungen in den Schulausstattungen, im Wimaria-Stadion der Umbau der Hartplätze zu Kunstrasenplätzen, Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Fußgängerüberwege, die Errichtung von Buswartehäuschen oder Investitionen in den Ortsteilen. Auch die seit Jahren verschobene notwendige Sanierung des Asbachkanals und die nötigen baulichen Verbesserungen im Tierheim können nun beginnen. Alles in allem, Maßnahmen, die unsere Stadt in vielen Bereichen noch lebenswerter machen.

FÜR DIE FRAKTION: PROF. DR. W. HÖLZER

Fraktion weimarwerk Bürgerbündnis e.V.

Frauentorstraße 11, 99423 Weimar

Telefon und Fax: (0 36 43) 90 67 22

E-Mail: info@weimarwerk.de

Internet: www.weimarwerk.de